

Perfacto Anlagenbuchhaltung

Was ist der Unterschied zwischen der alten und der neuen Anlagenbuchhaltung?

Die Perfacto Anlagenbuchhaltung ist, anders als die bisherige Anlagenbuchhaltung, kein separates Produkt mehr, sondern integraler Bestandteil von Perfacto.

Welche Vorteile bietet mir die Perfacto Anlagenbuchhaltung (im Vergleich zur derzeitigen AnBu)?

Durch die vollständige Integration in Perfacto werden die Arbeitsabläufe optimiert, da mit der Buchung der Eingangsrechnung gleichzeitig die Erfassung des Wirtschaftsguts mit all seinen Merkmalen erfolgen kann (z.B. Nutzungsdauer, AfA-Methode, AfA-Konto etc.).

Eine Rechnung für ein Anlagengut muss daher nur noch einmal bearbeitet werden.

Des Weiteren stehen nun alle Standardfunktionen aus Perfacto (Tabellensteuerungen, Drucken, Statistiken usw.) automatisch auch für die Anlagenbuchhaltung zur Verfügung.

Was sind die Highlights der Perfacto Anlagenbuchhaltung?

Durch die Integration in Perfacto stehen Ihnen alle Informationen deutlich schneller, direkter und ausführlicher zur Verfügung. Zugänge, Abgänge, AfA-Bewegungen und alle anderen „Lebenszeichen“ eines Wirtschaftsgutes können im direkten Zusammenhang mit den Buchungsbewegungen betrachtet werden. Auch die Ihnen bereits aus Perfacto bekannten Auswertungsmöglichkeiten stehen in der Anlagenbuchhaltung zur Verfügung. Sämtliche Listen (z.B. Anlagespiegel, Anlagegitter) sind entweder im Standard vorhanden oder können individuell angelegt werden.

Besteht die Möglichkeit, für Anlagenabgänge Rechnungen zu erstellen?

Sollten Sie unser Modul Faktura im Einsatz haben, können Sie im gleichen Arbeitsvorgang auch eine Rechnung mit automatischer Verbuchung erstellen.

Nutzt die neue Anlagenbuchhaltung auch die bereits vorhandene Archivschnittstelle?

Ja, wenn Sie heute bereits die Archivschnittstelle in Perfacto einsetzen, steht Ihnen diese auch in der Perfacto Anlagenbuchhaltung zur Verfügung.

Gibt es eine eigene Berechtigungsstruktur?

Ja, Sie können sämtliche Arbeitsschritte (z.B. AfA-Buchungen, Jahresabschluss) für die Anlagenbuchhaltung individuell berechtigen.

Werden alle Vorgänge protokolliert und übersichtlich dargestellt?

Im Unterschied zur alten Anlagenbuchhaltung können Sie nun jedes „Lebenszeichen“ (z.B. die monatliche AfA-Buchung) auf dem einzelnen Wirtschaftsgut nachvollziehen.

Welche Systemanforderungen müssen erfüllt werden?

Wenn Sie heute bereits Perfacto einsetzen, müssen keine zusätzlichen Systemanforderungen erfüllt werden.

Welche Version von Perfacto wird benötigt, um die Perfacto Anlagenbuchhaltung einsetzen zu können?

Voraussetzung für den Einsatz der Perfacto Anlagenbuchhaltung ist die Perfacto-Version 2.4.26.

Wie viel Schulungs-/Dienstleistungsaufwand entsteht bei der Einführung der Perfacto Anlagenbuchhaltung?

Wir gehen von zwei Tagen Einrichtungs- und Schulungsaufwand aus. In Abhängigkeit von der Anzahl der User, der Buchungskreise, der Anlagegüter und dem insgesamt vorhandenen Know-how im Bereich von Perfacto kann es jedoch auch etwas weniger oder etwas mehr Aufwand sein.

Werden die Daten aus der alten Anlagenbuchhaltung übernommen?

Ja, auf Wunsch bieten wir Ihnen auch eine Übernahme der Daten aus der alten Anlagenbuchhaltung an.

Können die Schulungen auch remote/online durchgeführt werden?

Grundsätzlich können die Schulungen remote durchgeführt werden. Wir empfehlen aber eine Schulung vor Ort.